



Mit Elektromobilität zu Bahn und Bus im Landkreis Osterholz

Modellprojekt im Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen
offiziell gestartet

Am Bahnhof Osterholz-Scharmbeck wurde heute im Beisein der Staatssekretärin Daniela Behrens vom Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr sowie der am Modellprojekt beteiligten Partner der Startschuss für die Verknüpfung von Elektromobilität mit Bus und Bahn gegeben. Am Bahnhof Osterholz-Scharmbeck, an den weiteren Bahnstationen Ritterhude, Oldenbüttel, Lübberstedt und Klinikum Bremen-Nord/Beckedorf im Landkreis Osterholz, an der Straßenbahndaltestelle der Linie 4 in Lilienthal-Falkenberg sowie an der Regionalbushaltestelle Grasberg-Kreuzung stehen ab sofort Stellplätze mit Lademöglichkeiten für E-Bikes zur Verfügung.

Angesichts kontinuierlich steigender Verkaufszahlen von E-Bikes sowie deren größerer Reichweite im Vergleich zu herkömmlichen Fahrrädern, wird mit diesem Modellprojekt ein weiterer wichtiger Baustein zur Verbesserung der Verknüpfung von Fahrradverkehr und Öffentlichem Personennahverkehr (ÖPNV) geschaffen. Innerhalb des Verkehrsverbundes Bremen/Niedersachsen (VBN) ist gerade der Landkreis Osterholz mit seiner Siedlungsstruktur sowie dem vorhandenen vielschichtigen ÖPNV-Angebot sehr gut geeignet, Erfahrungen mit der Schaffung von Lademöglichkeiten an Bahnhaltepunkten und Haltestellen zu sammeln, um diese bei einem weiteren Ausbau im Verbundgebiet entsprechend berücksichtigen zu können.



PRESE - INFO

Der ZVBN-Vorsitzende und Landrat des Landkreises Osterholz Bernd Lütjen freute sich besonders über die Projektumsetzung vor Ort. Das Modellprojekt des ZVBN sei ganz im Sinne der Energiewende Osterholz 2030, da eine verstärkte Nutzung von Elektromobilität zu einer Vermeidung konventioneller Antriebsformen führe und so den CO²-Ausstoß reduzieren könne. Wichtig hierfür sei es, die Attraktivität von Elektromobilität zu erhöhen, beispielsweise mit einer besseren Anbindung an den ÖPNV.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Niedersachsen sowie des ZVBN wurden an den einzelnen Standorten die Ladeschränke mit Schließfächern entweder in bereits vorhandenen oder neu gebauten abschließbaren Bike+Ride-Anlagen aufgestellt. Durch die Förderung war es möglich, dass der Eigenanteil der beteiligten Kommunen und der Farge-Vegesacker Eisenbahn-Gesellschaft mbH (FVE) auf 25% begrenzt werden konnte.

Die Vermietung der Fahrradabstellplätze in den Sammelschließanlagen erfolgt wie bislang auch über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen. Es können sowohl Plätze ohne als auch mit einer Lademöglichkeit gemietet werden. Informationen zu den einzelnen Standorten sind in einem Info-Flyer zusammengestellt, der vor Ort ausgelegt wird, aber auch auf der Homepage vom VBN und ZVBN zum Download zur Verfügung steht.

Voraussichtlich im Herbst dieses Jahres wird noch ein weiterer Schritt zur Verknüpfung von Elektromobilität mit Bus und Bahn getan werden. Nach Abschluss des derzeit beim ZVBN noch laufenden Vergabeverfahrens werden an den sieben Standorten Ladesäulen für elektrobetriebene PKW in Betrieb gehen.



17.06.2015; Seite 3 von 5

PRESE - INFO

Im Anhang zur dieser Presseinfo finden Sie zu den sieben Standorten noch Detailinformationen.

Für Rückfragen:
Christof Herr, ZVBN
Tel.: 0421/460 529-10

Der Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN) ist der Zusammenschluss von vier Städten und sechs Landkreisen im VBN-Gebiet. Er ist Aufgabenträger für den Öffentlichen Personennahverkehr, kurz: den ÖPNV. Weitere Informationen finden Sie unter www.zvbn.de.

ANHANG

1. Übersichtstabelle Einzelstandorte:

Standort	B+R-Sammel-schließ-anlage neu gebaut oder schon Bestand	Anzahl Stell-plätze in der Sammel-schließanlage	Anzahl Schließfächer des neuen La-deschranks
Bf Osterholz-Scharmbeck	neu gebaut	25	6
Bf Ritterhude	neu gebaut	30	3
Bf Oldenbüttel	neu gebaut	22	3
Bf Lübberstedt	Bestand	18	3
Bf Bremen Klinikum-Nord / Beckedorf	neu gebaut	26	3
Straßenbahnhalte-stelle Falkenberg	neu gebaut	16	3
Bushaltestelle Gras-berg-Kreuzung	Bestand	10	3
Summe		147	24

2. Gesamtkostendarstellung

Gesamtkosten E-Bike (Bau und Planung): 420.000 EUR

davon Förderung Land Niedersachsen: 105.000 EUR (25%)

davon Förderung ZVBN: 210.000 EUR (50%)

davon Eigenanteil Kommunen/FVE: 105.000 EUR (25%)



17.06.2015; Seite 5 von 5

PRESE - INFO

Die Gesamtkosten für das Pilotprojekt nach Realisierung der Ladestationen für E-Autos an den sieben Standorten werden sich voraussichtlich auf **rd. 600.000 EUR** belaufen.

davon Förderung Land Niedersachsen:	150.000 EUR (25%)
davon Förderung ZVBN:	300.000 EUR (50%)
davon Eigenanteil Kommunen/FVE:	150.000 EUR (25%)

Übersicht Fahrradstellplätze mit Lademöglichkeit im Landkreis Osterholz

Für E-Bike- bzw. Pedelec-Nutzer bieten unsere modernen und abschließbaren Fahrradstellplätze zusätzliche Schließfächer mit integrierter Ladefunktion. Die Nutzung eines solchen Fahrradstellplatzes ist VBN-Fahrgästen vorbehalten.

 OSTERHOLZ-SCHARMBECK	Bahnhof Osterholz-Scharmbeck
 Gemeinde Ritterhude <i>Ein vorzügliches Genuss- und Lebensort</i>	Bahnhof Ritterhude
 SAMTGEMEINDE HAMBERGEN <i>...modern aus Tradition</i>	Bahnhof Oldenbüttel
 Gemeinde Schwanewede <i>Ein lebendiger Kreislauf</i>	Bahnhof Lübberstedt
 FVE CAPTRAIN	Bahnhof Klinikum Bremen-Nord/Beckedorf
 LILIENTHAL <i>...LEBENDIGE VIELFALT</i>	Endhaltestelle Falkenberg der Straßenbahnlinie 4
 GEMEINDE GRASBERG	Bushaltestelle Grasberg Kreuzung mit Park & Ride-Anlage



Bald auch für E-Autos:

Zum Spätsommer/Herbst 2015 werden voraussichtlich an allen genannten Stationen auch Ladesäulen für elektrobetriebene PKW errichtet. Die dazugehörigen Parkplätze werden ebenfalls VBN-Fahrgästen vorbehalten.

Sie haben noch Fragen...

...oder möchten sich umfassend informieren?
Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet –
wir helfen Ihnen gerne weiter!

Stadt Osterholz-Scharmbeck

Telefon: 04791/17-0
www.osterholz-scharmbeck.de

Gemeinde Ritterhude

Telefon: 04292/889-108
www.ritterhude.de

Samtgemeinde Hambergen

Telefon: 04793/78-21
www.hambergen.de

Gemeinde Schwanewede

Telefon: 04209/74-0
www.schwanewede.de

Gemeinde Lilienthal

Telefon: 04298/929-111
www.lilienthal.de

Gemeinde Grasberg

Telefon: 04208/91 75-0
www.grasberg.de

Garantiert gut verbunden –
mit den Bussen und Bahnen im VBN-Land.

Stand 05/2015 Irrtum und Änderungen vorbehalten

Unterstützt durch:  **zvbn**



Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen

VBN-24h-Serviceauskunft

0421/59 60 59 www.vbn.de



Mit Elektromobilität zu Bahn und Bus im Landkreis Osterholz



Schon aufgeladen?

Für Ihr E-Bike oder Fahrrad stehen Ihnen ab sofort abschließbare Stellplätze mit Ladefunktion an allen Bahnstationen und den Haltestellen Falkenberg und Grasberg Kreuzung zur Verfügung.



Verkehrsverbund
Bremen/Niedersachsen





E-BIKE-TANKSTELLE

So funktioniert die Radtankstelle:

Ladevorgang starten

1. Kundenkarte an den Kartenleser halten
2. Tür öffnen
3. Ladekabel in die Steckdose einstecken
4. Akku in die Ladeschale stellen
5. Tür schließen und Kundenkarte an den Kartenleser halten

Ladevorgang beenden

1. Kundenkarte an den Kartenleser halten
2. Tür öffnen
3. Ladekabel aus der Steckdose ziehen
4. Akku aus der Ladeschale nehmen
5. Tür schließen

Für Kundenkarten und im Notfall wenden Sie sich bitte an:



Telefon 04791/17-0

Betreiber:



unterstützt durch:



Bike & Ride

Abschließbare Fahrradstellplätze können von Inhabern eines VBN-Tickets gemietet werden.

Für den Abschluss von Mietverträgen ist die jeweilige Stadt- bzw. (Samt-)/Gemeindeverwaltung zuständig. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Flyerrückseite.

Übersichtskarte

Mietpreise Bike & Ride	Fahrradstellplatz ohne Elektrolademöglichkeit*	Fahrradstellplatz mit Elektrolademöglichkeit
	Kosten pro Jahr	
Stadt Osterholz-Scharmbeck	60 €	80 €
Gemeinde Ritterhude	49 €	69 €
Samtgemeinde Hambergen	36 €	60 €
Gemeinde Schwanewede	49 €	69 €
Gemeinde Lilienthal	49 €	69 €
Gemeinde Grasberg	20 €	40 €

* Fahrradstellplätze für Fahrräder ohne Elektroantrieb beinhalten kein Schließfach. Preisangaben Stand Mai 2015.

